

II-5441 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 2765/W

1992-04-03

A n f r a g e

der Abgeordneten Svihalek
und Genossen
an den Bundesminister für Unterricht und Kunst
betreffend Neubau einer AHS in Wien-Donaustadt

Von Jahr zu Jahr mehr Donaustädter Mittelschülerinnen und Mittelschüler können im eigenen Bezirk keinen Schulplatz bekommen und müssen entsprechend lange Fahrtzeiten in andere Wiener Bezirke in Kauf nehmen.

Von den zuständigen Stellen wird diese Entwicklung offensichtlich seit Jahren beharrlich ignoriert. Übergangslösungen wie die Aufstellung von Pavillons oder das Anmieten einiger zusätzlicher Klassenräume sind keine dauerhafte Lösung, sondern kosmetische Maßnahmen zu Lasten der Kinder.

Die kommende Bezirksentwicklung in diesem Teil Wiens wird bereits im kommenden Schuljahr die Situation dramatisch verschärfen.
Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für Unterricht und Kunst nachstehende

A n f r a g e:

1. Sind Sie über die dramatische Situation der AHS-Schüler in Wien-Donaustadt informiert?
2. Stimmt es, daß für das Schuljahr 1992/93 ein Schiff auf der Donau als Ausweichmöglichkeit vorgesehen ist?
3. Wenn ja, sind Sie sich der Gefahren für die Kinder in sicherheitstechnischer Hinsicht auf einem Schiff im klaren?
4. Werden Sie unverzüglich an den Wirtschaftsminister herantreten, um den sofortigen Bau einer AHS zu erwirken?
5. Welche Vorstellungen haben Sie insgesamt, soweit es Ihre Bundeskompetenz betrifft, für die weitere Schulentwicklung in Wien-Donaustadt?